



Beschlussvorlage

BV-Nummer	Datum	Aktenzeichen
1237/II/Umwel/2021	28.05.2021	II/Umwelt GL

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Werkausschuss des Wirtschafts- und Servicebetriebes	14.06.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand **Auftragsvergabe Elektro- und Maschinentechnik - Erneuerung Sickerwasserpumpwerk Ohmbach**

Beschlussvorschlag:

Die Arbeiten für die „Erneuerung des Sickerwasserpumpwerkes Ohmbach Elektro- und Maschinentechnik“ werden der mindestfordernden Firma

**Klaus Dieterich Schaltanlagenbau GmbH, Emil-Kömmerling-Straße 5,
66954 Pirmasens**

gemäß dem überprüften Angebot vom 20.05.2021 mit einer Auftragssumme von insgesamt

€ 115.846,38 brutto übertragen.

Die Verrechnung der Kosten erfolgt über die gebildete Rückstellung des Sonderhaushaltes des Abfallentsorgungsbetriebes.

Begründung:

Die Erneuerung des Sickerwasserpumpwerkes Ohmbach Elektro- und Maschinentechnik ist Voraussetzung für die Feststellung des Abschlusses der Stilllegung (endgültigen Stilllegung) nach § 40 Absatz 3 KrWG (Kreislaufwirtschaftsgesetz) des Neudeponieteils der ehemaligen Deponie Ohmbachtal Pirmasens.

Erst nach erfolgter endgültiger Stilllegung beginnt für den Neudeponiekörper die Nachsorgephase. Mit Hauptausschusssitzung vom 24.08.2020 wurde die „Erneuerung des Sickerwasserpumpwerkes Ohmbach (BV-Nr. 1036/II/WSP/2020) und Hauptausschusssitzung vom 22.03.2021 die Neufeststellung des Kostenvoranschlages (BV-Nr. 1205/II/Umwel/2021) beschlossen.

Die Angebotseinholung für die erforderlichen Arbeiten erfolgte auf dem Wege einer

öffentlichen Ausschreibung. Zwei Firmen nahmen an der Submission teil.

Folgendes Ergebnis ergab die Überprüfung, Auswertung der zur Submission am 19.05.2021 eingereichten Angebote von BITControl GmbH, Auf dem Sauerfeld 20, 54636 Nattenheim:

	Bieter	Angebot (brutto)
1	Klaus Dieterich Schaltanlagenbau GmbH, Emil-Kömmerling-Straße 5, 66954 Pirmasens	115.846,38 €
2	Bieter 2	169.413,71 €

Wir schlagen vor, die Arbeiten an die Klaus Dieterich Schaltanlagenbau GmbH zu der Auftragssumme von 115.846,38 € zu vergeben und bitten den umseitigen Beschluss zu fassen. Das Submissionsergebnis liegt innerhalb der für den KVA geschätzten Summe.

Finanzierung:

Die Verrechnung der Kosten erfolgt über die gebildete Rückstellung des Sonderhaushaltes des Abfallentsorgungsbetriebes.

Datum / Oberbürgermeister